

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
05.11.	08.11.	Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) Inh.-Schuldv. Ausg. 9B7	DE000WLB9B78
06.11.	11.11.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. von 2009/2013, Reihe 984	DE000NRW2Y47
08.11.	13.11.	WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Inh.-Schuldv. Reihe 264	DE000A1REXU2
11.11.	14.11.	Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) Inh.-Schuldv. Ausg. 6C3	DE000WLB6C39
12.11.	14.11.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 14T	DE000NWB14T1
	15.11.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. von 2006/2013, Reihe 767	DE000NRW1ZY1
	15.11.	WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausg. 540	DE000WGZ2A59
13.11.	18.11.	Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) Inh.-Schuldv. Ausg. 27N	DE000WLB27N0
	18.11.	dgl. Ausg. 86M	DE000WLB86M8
14.11.	19.11.	Hypothekbank Frankfurt AG Öff. Pfandbriefe, WKN: HBE1PF	DE000HBE1PF9
15.11.	20.11.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. von 2009/2013, Reihe 987	DE000NRW2Y70
18.11.	21.11.	Hypothekbank Frankfurt AG Öff. Pfandbriefe, WKN: HBE1MM	DE000HBE1MM2
22.11.	25.11.	Erste Abwicklungsanstalt Inh.-Schuldv. Ausg. 12P	DE000WLB12P7
	25.11.	dgl. Ausg. 27R	DE000WLB27R1
25.11.	28.11.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. von 2009/2013, Reihe 980	DE000NRW2Y05
27.11.	02.12.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 09S	DE000NWB09S3

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 1263	DE000NRW22K9	05.11.13 – 04.02.14	0,32600 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 1117	DE000NRW0CD6	06.11.13 – 05.02.14	0,42700 %
WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Serie 559	DE000WGZ7BQ4	06.11.13 – 05.12.13	0,76400 %
dgl. Serie 573	DE000WGZ7D69	06.11.13 – 05.12.13	0,69400 %
dgl. Serie 595	DE000WGZ7KC5	06.11.13 – 05.02.13	0,31700 %
WL BANK AG Westdeutsche Landschaft Bodenkreditbank Inh.-Schuldv. Reihe 290	DE000A1R1CQ4	07.11.13 – 06.05.14	0,51100 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 402	DE0006608599	07.11.13 – 06.05.14	0,72100 %

Bekanntmachungen

Feiertagsregelung 2014

Der Handelskalender 2014 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

Kein Handel findet statt an den folgenden Tagen:

Neujahr	1. Januar 2014
Karfreitag	18. April 2014
Ostermontag	21. April 2014
Maifeiertag	1. Mai 2014
Heiligabend	24. Dezember 2014
1. Weihnachtstag	25. Dezember 2014
2. Weihnachtstag	26. Dezember 2014
Silvester	31. Dezember 2014

Der 24. und der 31. Dezember sind Erfüllungstage.

Der Handel findet ansonsten regulär Montag bis Freitag im Makler gestützten Handel von 8:00 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

Gehandelt wird auch an den folgenden Tagen:

Weiberfastnacht	27. Februar 2014
Rosenmontag	3. März 2014
Christi Himmelfahrt	29. Mai 2014
Pfingstmontag	9. Juni 2014
Fronleichnam	19. Juni 2014
Tag der deutschen Einheit	3. Oktober 2014
Buß- und Betttag	19. November 2014

Düsseldorf, 8. Oktober 2013

Neuzulassung der Augsburger Aktienbank Aktiengesellschaft

Die Augsburger Aktienbank Aktiengesellschaft hat gemäß § 15 BörsO den Antrag gestellt, **ab dem 25. November 2013** zum Börsenbesuch und zur Teilnahme am Börsenhandel mit dem dauernden Recht nach § 16 BörsO an der Börse Düsseldorf zugelassen zu werden.

Das Institut hat Herrn Ulrich Truckenmüller, Mitglied des Vorstands der Augsburger Aktienbank Aktiengesellschaft, als die Person benannt, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Führung der Geschäfte des Antragstellers betraut und zu ihrer Vertretung ermächtigt ist.

Die Augsburger Aktienbank Aktiengesellschaft hat Frau Heike Reuß und die Herren, Robert Fugmann, Stephan Heydenbluth, Michael Mihm und Erwin Schuster als die Personen benannt, die für sie am Börsenhandel teilnehmen sollen. Das Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen ist nachgewiesen worden.

Augsburger Aktienbank Aktiengesellschaft
Halderstraße 21
86150 Augsburg
Tel.: (0821) 5015 - 0
Fax: (0821) 5015 278
www.aab.de

Die Augsburger Aktienbank Aktiengesellschaft wird unter der CBF-Nummer **4158** am Börsenhandel teilnehmen.
Düsseldorf, 29. Oktober 2013

**Wahlergebnisse der Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf am
4. November 2013 für die Amtszeit 2014 bis 2016**

Der Wahlausschuss gibt hiermit gemäß § 12 Abs. 2 BörsVO NRW bekannt, dass bei der Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf am 4. November 2013 für die Amtszeit 2014 bis 2016 die nachstehend aufgeführten Mitglieder gewählt worden sind:

**Wählergruppe 1
Öffentlich-rechtliche Kreditinstitute**
die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
(4 Mitglieder)

Ordentliches Mitglied	(zugeordneter) Stellvertreter
Karin-Brigitte Göbel Mitglied des Vorstandes Stadtsparkasse Düsseldorf	Christian Bonnen Mitglied des Vorstandes Kreissparkasse Köln
Michael Stölting Mitglied des Vorstandes NRW.BANK	Norbert Laufs Stellv. Vorsitzender des Vorstandes Sparkasse Aachen
Norbert Brenken Mitglied des Vorstandes Stadtsparkasse Wuppertal	Thomas Pfaff Vorsitzender des Vorstandes S Broker AG & Co. KG
Ulrich Voigt Mitglied des Vorstandes Sparkasse KölnBonn	Dirk Schaufelberger Vorstandsmitglied (ab 1.1.2014) Sparkasse Dortmund

Wählergruppe 2
Genossenschaftliche Kreditinstitute
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (2 Mitglieder)

Ordentliches Mitglied	(zugeordneter) Stellvertreter
Karl-Heinz Moll Mitglied des Vorstandes WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	Fokke-Tann Paradies Generallbevollmächtigter WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank
Ulrich Sommer Mitglied des Vorstandes Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG	Michael Grimm Stellv. Bereichsleiter Treasury Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG

Wählergruppe 3
Private Banken
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (6 Mitglieder)

Ordentliches Mitglied	(zugeordneter) Stellvertreter
Uwe Baust Vorsitzender der Geschäftsleitung Commerzbank AG	Andreas Wolf Vorstand biw AG
Uwe Lindner Mitglied des Vorstandes NATIONAL-BANK AG	Leonhard Uphues Generallbevollmächtigter Bankhaus Lampe KG
Franz-Josef Nick Vorsitzender des Vorstandes TARGOBANK AG & Co. KGaA	Karl-Martin im Brahm Mitglied des Vorstandes dwpbank Deutsche WertpapierService Bank AG
Martin Renker Mitglied der Geschäftsleitung Private Wealth Management Deutschland Deutsche Bank AG	Andreas Jaeger Filialdirektor Wuppertal Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG

Andreas Schmitz Sprecher des Vorstandes HSBC Trinkaus & Burkhardt AG	Paul Hagen Mitglied des Vorstandes HSBC Trinkaus & Burkhardt AG
Hans Jörg Schüttler Vorsitzender des Vorstandes IKB Deutsche Industriebank AG	Bernd Claußen Global Head of Treasury and Financial Markets IKB Deutsche Industriebank AG

Wählergruppe 4
Wertpapierhandelsbanken
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (1 Mitglied)

Ordentliches Mitglied	(zugeordneter) Stellvertreter
Peter Zahn Mitglied des Vorstandes Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG	André Bütow Mitglied des Vorstandes Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG

Wählergruppe 5
Skontroführer
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (2 Mitglieder)

Ordentliches Mitglied	(zugeordneter) Stellvertreter
Florian Weber Mitglied des Vorstandes Schnigge Wertpapierhandelsbank AG	Niklas Breckling Generalbevollmächtigter Handel Schnigge Wertpapierhandelsbank AG
Dieter Silmen Mitglied des Vorstandes Baader Bank Aktiengesellschaft	Klaus Stopp Leiter Skontroführer Renten Baader Bank Aktiengesellschaft Büro Unterschleißheim

Wählergruppe 6
Finanzdienstleistungsinstitute und sonstige Unternehmen
 die zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassen sind
 (1 Mitglied)

Nicht besetzt

Wählergruppe 7
Versicherungsunternehmen und andere Emittenten
 deren emittierte Wertpapiere an der Börse zum Handel zugelassen sind
 (5 Mitglieder)

Ordentliches Mitglied	(zugeordneter) Stellvertreter
Jürgen Abromeit Vorsitzender des Vorstandes INDUS Holding AG	Bernhard Wenninger Vorstandssprecher Westag & Getalit AG
Wolfgang Beynio Corporate Senior Vice President Finance/Controlling Henkel AG & Co. KGaA	Thomas Grad Group Finance Director Metro AG
Thomas Empelmann Senior Vice President Head of Corporate Center Corporate Finance ThyssenKrupp AG	Dr.-Ing. E.h. Frank H. Asbeck Sprecher des Vorstandes SolarWorld Aktiengesellschaft
Horst Küpker Mitglied des Vorstandes Erste Abwicklungsanstalt	Dr. Klaus Wiener Niederlassungsleiter Generali Investments Europe S.p.A. Società di gestione del risparmio Zweigniederlassung Deutschland
Martin Ziegenbalg Leiter Investor Relations und Executive Vice President Deutsche Post AG	Arndt Krienen Vorstand Westgrund AG

Gemäß § 12 Abs. 2 BörsVO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Niederschrift über die Wahlhandlung ab dem 5. November 2013 an fünf aufeinanderfolgenden Börsensitzungstagen in der Börsenverwaltung eingesehen werden kann.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 5. November 2013

Neueinführung**WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster**

Mit Wirkung vom 6. November 2013 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen						
Nr.	Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR 50.000.000,--	1,50000 %	309	DE000A1TNER5	04.11. gzj.	04.11.2019
Hypotheken-Pfandbriefe						
2	EUR 20.000.000,--	1,95000 %	345	DE000A1X3M93	27.10. gzj.	27.10.2022
3	EUR 40.000.000,--	2,12500 %	346	DE000A1TNEQ7	27.10. gzj.	27.10.2023
4	EUR 10.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	347	DE000A1TNES3	30.10. gzj.	30.10.2023

aus dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 3. Mai 2013

der WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1 bis Nr. 4:

Handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 1 bis Nr. 3:

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.

Zu Nr. 4:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners mit einer Frist von 2 TARGET-Tagen zum 30.10.2015 zum Nennwert kündbar, danach 2-jährlich (30.10.2017, 30.10.2019 und 30.10.2021).
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
 - 2,000 % vom 30.10.2013 bis 29.10.2015 einschließlich,
 - 2,125 % vom 30.10.2015 bis 29.10.2017 einschließlich,
 - 2,250 % vom 30.10.2017 bis 29.10.2019 einschließlich,
 - 2,375 % vom 30.10.2019 bis 29.10.2021 einschließlich,
 - 3,000 % vom 30.10.2021 bis 29.10.2023 einschließlich.

Skontrofführer: Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 4. November 2013

Neueinführung**Erste Abwicklungsanstalt, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 6. November 2013 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen					
Emissionssumme	Zinsfuß	WKN	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 20.000.000,--	variabel	EAA0ST	DE000EAA0ST4	23. M/J/S/D	23.09.2022

aus dem

EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 15. Mai 2013

der Erste Abwicklungsanstalt, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Für die Zinsperiode vom 23. September 2013 bis 22. Dezember 2013 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR zuzüglich 0,15 %) 0,37100 % per annum.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 5. November 2013

Neueinführung

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 8. November 2013 werden

Emissionssumme	Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 25.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	605	DE000WGZ7MJ6	28.10. gjz.	28.10.2022

**unter dem Basisprospekt vom 20. Juni 2013
für WGZ BANK-Inhaber-Schuldverschreibungen**

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

- c) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils jährlich bis zum fünften Bankarbeitstag vor jedem Zinstermin, erstmals zum 28. Oktober 2014 zum Nennwert kündbar.
- d) Verzinsung mit Stufenzins:
 - 1,750 % vom 28.10.2013 bis 27.10.2014 einschließlich,
 - 1,875 % vom 28.10.2014 bis 27.10.2015 einschließlich,
 - 2,000 % vom 28.10.2015 bis 27.10.2016 einschließlich,
 - 2,125 % vom 28.10.2016 bis 27.10.2017 einschließlich,
 - 2,250 % vom 28.10.2017 bis 27.10.2018 einschließlich,
 - 2,375 % vom 28.10.2018 bis 27.10.2019 einschließlich,
 - 2,500 % vom 28.10.2019 bis 27.10.2020 einschließlich,
 - 2,625 % vom 28.10.2020 bis 27.10.2021 einschließlich,
 - 2,750 % vom 28.10.2021 bis 27.10.2022 einschließlich.
- e) Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 5. November 2013

Neueinführung

vorbehaltlich der Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist der Aufstockungsbetrag der

Bundesobligationen von 2013/2018					
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 4.000.000.000,--	1,00000 %	167	DE0001141679	12.10. gjz.	12.10.2018

- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesobligationen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Mit Wirkung vom 6. November 2013, nach Abschluss des Tenderverfahrens, erfolgt die Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

(Bei gleichbleibendem Tenderergebnis erfolgt keine erneute Bekanntmachung.)

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 4. November 2013

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2011/2018					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 100.000.000,--	variabel	1165	DE000NRW0DU8	13.12. gjz.	13.12.2018

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

a) Für die Zinsperiode vom 13. Dezember 2012 bis 12. Dezember 2013 einschließlich beträgt der Zinssatz (12-Monats-EURIBOR - 0,098 %) 0,44200 % per annum.

b) Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 6. November 2013 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 5. November 2013

Einstellung der Preisfeststellung

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

Inhaber-Schuldverschreibungen					
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 30.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	435	DE000WGZ6350	11.11. gjz.	11.11.2014

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

zum 11. November 2013 ausgesprochen worden ist, wurde die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß mit Ablauf des 1. November 2013 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 11. November 2013 zum Nennwert.

Skontroführer:
SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 4. November 2013

Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung

Hirsch AG
- ISIN: DE0006065105 (WKN: 606 510) -

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der Hirsch AG zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Insolvenzverwalters widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 17. Januar 2014 wirksam.

Die Notierung der Aktien
der Hirsch AG (ISIN: DE0006065105;WKN: 606 510)
wird mit Ablauf des 17. Januar 2014 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf eingestellt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 17. Juli 2013